

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 150.

Donnerstag den 29. Juni

1871.

Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.

Der Abonnementspreis beträgt hier in Wiesbaden 35 fr. oder 10 Sgr. vierteljährlich; auf Wunsch der ver-
schieblichen Abonnenten wird das Blatt für weitere 9 fr. in's Haus gebracht.

Bestellungen auf das mit dem 1. Juli l. J. beginnende 3. Quartal beliebe man bei der Expedition, Lang-
gasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu
Wiesbaden.

Sitzung vom 19. Juni 1871.

gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren
Vorsteher G. D. Schmidt, J. Schmidt
und Bigelius (Rekterer verreist).

774. Auf den Antrag des Herrn Glaser wird beschlossen,
die k. k. Polizei-Direction zu ersuchen, daß dem Lumpen- und
Knochenhändler Hippmann Salomon dahier die Aufbewahrung
von Knochen in der von ihm gepachteten Scheuer des Metzgers
Freiherrn in der Metzgergasse untersagt werde, da durch die
Sammlung von Knochen die enge, dichtbevölkerte Straße daselbst
verpestet werde, daß die Gesundheit der Anwohner ernstlich
gefährdet sei.

776. Auf Vortrag des Herrn Bürgermeisters wird beschlossen,
das Rathhaus eine große deutsche (schwarz-weiß-rote) und
eine große preussische Fahne anzuschaffen.

780. Auf Vortrag des Herrn Bürgermeisters, betreffend die
Erhebung einer Abgabe von öffentlichen Lustbarkeiten, wird in
Uebereinstimmung mit dem beschlossenen Beschlusse des Bürger-
meisters und Gebrauch machend von der im Schlusse des
Ausführungsgegesetzes zu dem Bundesgesetze über den Unterstü-
tungsbeitrag vom 6. Juni 1870 den Gemeindebehörden eingeräumten
Befugniß beschlossen, für den hiesigen Stadtiarmenfonds die Ab-
gabe von Lustbarkeiten auch für die Folge forterheben zu lassen
und zwar in der Weise, daß für Tanzbelustigungen mit Orchester-
musik 2 Thaler und für solche mit Klavierbegleitung 20 Sgr.
 erhoben werden und hierzu die nach §. 37 des Gemeindegesetzes
 vom 26. Juli 1854 erforderliche höhere Genehmigung zu erwirken.

783. Das Gesuch des Rentners Franz van de Velde von
Gravenhage im Königreich der Niederlande, dormalen dahier,
um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde, wird
vorbehaltlich der Erwirkung des diesseitigen Staatsbürgerrechtes
seitens des Gesuchstellers genehmigt.

790. Auf das Gesuch des Gastwirths Gustav Herbstler dahier
um Verlegung der dem „Rheinhotel“ in der Rheinstraße gegen-
über befindlichen Alleeauf wird beschlossen, dem Gesuchsteller zu
erwidern, daß die fragliche Baufälle nach Anweisung der städtischen
Baubehörde auf seine Kosten verlegt werden solle.

799. Auf Vortrag der Zusammenstellung und Vertheilung
der durch die Drainage im Hollerbornfelde in 1869 und 1870
jetzt entstandenen Kosten im Betrage von 662 Thl. 26 Sgr.
 Pf., rund 663 Thl., wird beschlossen, die von der Gemeinde
zu 248 l. Meterruthen Hauptgräben zu übernehmenden 106 Thl.
 0 Sgr. an den vorgelegten Kosten in Abzug zu bringen und

den übrigen Betrag von 556 Thl. 10 Sgr. von den theilhaftigen
Grundbesitzern zur Stadtcasse zurückzuerheben.

800. Die am 15. l. M. stattgehabte Vergebung der zur
Vollendung der Drainage im Hollerbornfelde noch erforderlichen
Röhren wird den Steigern genehmigt.

803. Auf Vortrag des zweiten Bürgermeisters, Herrn Coulin,
die Bestellung eines Vertreters des Gemeinderaths in die Com-
mission für Abschätzung des Wildschadens, sowie eines Stell-
vertreters desselben für ein weiteres Jahr betr., wird beschlossen,
zum Mitgliede dieser Commission den Herrn J. Schmidt und
zu dessen Stellvertreter Herrn G. D. Schmidt zu ernennen.

804. Der Herr Bürgermeister bittet um Ertheilung eines
viernöchtlichen Urlaubs zum Gebrauche einer Badecur in Karls-
bad. Der Urlaub wird vom Gemeinderathe ertheilt.

Wiesbaden, 27. Juni 1871.

Für diesen Auszug:

Gefunden ein Taschenmesser und verschiedene Schlüssel.

Wiesbaden, 27. Juni 1871. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Conditors Heinrich Wagner
zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den
11. Juli l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch
einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei
Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden
Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 16. Juni 1871.

440

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Freitag den 30. Juni c. Vormittags 9 Uhr werden die den
Pet er Schmelzer Eheleuten zu Frauenstein gehörigen, in dasiger
Gemarkung belegenen und zu 1730 fl. taxirten Immobilien, bestehend
in einem einstöckigen Wohnhaus nebst Hofraum, belegen in der
Untergasse neben Moritz Simon und Andreas Lasker, sowie einem
Garten, drei Aedern und zwei Weinbergen, in dem Rathhause zu
Frauenstein öffentlich zwangsweise meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 30. Mai 1871.

394

Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Zufolge entsprechenden Antrags auf Verlegung findet die
3. zwangsweise Versteigerung der Immobilien der Conrad von
der Heide Eheleuten zu Frauenstein, bestehend in 8 Aedern,
einer Wiese und 4 Weinbergen (im Ganzen taxirt zu 905 fl.),

Montag den 10. Juli 1. Js. Morgens 9 Uhr in dem Rathhause zu Frauenstein statt und wird besonders bemerkt, daß die Genehmigung der Versteigerung demnachst ohne Rücksicht auf den Schätzungswert um jedes Gebot erteilt werden wird, insoweit nicht die Vorschriften des §. 59 pos. 3 der Executions-Ordnung entgegenstehen.

Wiesbaden, den 17. Juni 1871.

439

Königliches Amtsgericht V.

Am 30. Juni und 1. Juli können Staatssteuern nicht eingezahlt werden; an diesen Tagen erfolgen die Pensionszahlungen. Die Staatssteuern pro Juli sind fällig vom 3. bis 10. i. d. M.

Wiesbaden, den 28. Juni 1871.

7233

Königl. Steuerklasse I.

Bekanntmachung.

Folgt Auftrags Königlich Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung dahier werden Donnerstag den 29. Juni 1. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: ein Schrank, drei Stühle, ein Sessel, ein runder Tisch, eine Kommode, zwei Spiegel und eine Uhr, versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. Juni 1871. Der Gerichts-Executor. Mayer.

Kottzen.

Heute Donnerstag den 29. Juni, Vormittags 10 Uhr: Verpachtung verschiedener Kellerabtheilungen unter den Gebäuden des Appellationsgerichts und Kreisgerichts, bei Königl. Appellationsgericht, Zimmer No. 2. (S. Egl. 147.)

Nachmittags 3 Uhr:

Bergebung der an dem 1. und 2. evangelischen Pfarrhause vorkommenden Bauarbeiten, in dem Bureau des Militär-Kurhauses, Marktplatz. (S. Egl. 148.)

Blinden-Anstalt.

Die Administration der Gesellschaft zum Betriebe der Kur-Etablissements in Wiesbaden und Ems hat die Concert-Einnahme von Sonntag den 25. Juni mit 80 fl. 4 kr. unserer Anstalt gütigst überwiesen. Wir sprechen hierfür unseren verbindlichsten Dank aus.

Wiesbaden, den 27. Juni 1871.

424

Der Vorstand der Blinden-Anstalt.

Das **Gustav-Adolph-Fest** des Zweigvereins Wiesbaden findet nächsten Sonntag den 2. Juli zu Schierstein statt, und werden dazu alle Mitglieder und Freunde des Vereins freundlichst eingeladen.

Der Gottesdienst beginnt Nachmittags 1/3 3 Uhr.

7195

Der Local-Vorstand zu Schierstein.

Das Transportiren von Möbel

(mit einem verschlossenen Federwagen) für hier und auswärts wird unter Garantie besorgt von

7243

Chr. Blum, Graben 3.

Namenschriften auf Klingelschilder, Klingelgriffe und Grabsteine, sowie Anfertigung von **Decorationen** auf Porzellan empfiehlt bei prompter und billiger Bedienung

7120

Osw. Belsiegel, Porzellan- u. Glaswaarenhandlung, 20 Kirchgasse 20.

Herrn, Damen und Kinderhemden, sowie alle in das Lingerie-Geschäft einschlagende Arbeiten werden rasch und billigt besorgt Kapellenstraße 1. NB. Uebernahme ganzer Ausstattungen und aller Maschinenarbeiten.

7136



Emserstraße 31 ist ein sehr gutes sechs-jähriges braunes Pferd zu verk.

7223

Gesucht wird zu kaufen oder zu mieten ein **Geschäftshaus**, Langgasse bis zur Post oder unteren Webergasse, ohne Unterhändler. Offerten unter H. L. besorgt die Expedition.

7225

Bleichstraße 11 ist ein Kinderwagen zu verkaufen.

7201

Biebricher Verloosung.

Die Liste der von der Ausstellung in Biebrich zur Verloosung gekommenen Gegenstände ist auf dem Bureau des Gewerbe-Vereins, kleine Schwalbacherstraße 2a, einzusehen.

7218

Zur gefälligen Beachtung.

Mein Geschäftslocal befindet sich **Kirchgasse No. 4** und werden **jämmtliche Reparaturen** prompt und mit größter Genauigkeit ausgeführt.

7219

C. Reich, Uhrmacher.

Langgasse
No. 8b.

Der
Berliner

Langgasse
No. 8b.

Concurrenz-Verein

für

fertige Herren- und Knaben-Garderoben

bringt sein wohl assortirtes Lager in empfehlende Erinnerung und da es unser Bestreben ist, hier am Plage eine dauernde Kundenschaft zu erwerben, so kann das geehrte Publikum von Wiesbaden und Umgegend versichert sein, daß Jeder, der uns durch seinen Besuch beehrt, gut und reell beehrt wird; sodann bringen wir noch eine Partithe schöner **Schlafroben** in empfehlende Erinnerung.

Langgasse
No. 8b.

Der Berliner
Concurrenz-Verein.

Langgasse
No. 8b.

Honig-Brust-Bonbons

von Carl Haas in Lahr (Baden).

Ein einfaches und in allen Krankheitsfällen der Brust- und Lunge äußerst heilsam wirkendes Mittel — der Honig — in angenehm schmeckende Bonbons aufzunehmen, ist dem Erfinder auf eine überraschende Weise gelungen.

Bei den mannigfaltigsten Leiden, wie Beschwerden des Athmens, Heiserkeit, Husten und dergl., bringen diese Bonbons ihre wohlthätige Wirkung und Linderung an den Tag.

Zahlreiche Zeugnisse und täglich sich mehrende Aufträge sprechen für den Vorzug dieses Fabrikats.

Um Täuschungen zu entgegen, bittet man genau auf die Fabrikmarke zu achten und sind diese **achten Honig-Brust-Bonbons** in eleganten Schachteln à 12 fr. nur in den errichteten Niederlagen, den meisten Apotheken und Materialwaarenhandlungen Deutschlands und der Schweiz, sowie im Elsaß und Lothringen zu haben. In Wiesbaden bei

Chr. Wolf jr., Marktstraße 26. 2896

Eine große Auswahl **Kragen und Manschetten**, Aermel-Garnituren, Schürzen, sowie alle Weißwaaren und Stickereien das Neueste billigt bei

465

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Karlstraße 16 im Hinterhaus werden **Herrnkleider** neu angefertigt, sowie alte aufgearbeitet, modernisirt und gereinigt.

5635

F. Knoop, Herrnschneider.

Badelwannen jeder Größe vermietet und verkauft

3248

F. Sommer, Spengler, Bahnhofstraße 12.

Einladung zum Abonnement

auf den

Rheingauer Bürgerfreund

zugleich

Amtsblatt für den Königl. Amtsbezirk Eltville,
mit seinem wöchentlichen Unterhaltungsblatt

„Blauerstübchen“

Bei stets wachsendem Erfolge hat die Redaction des „Rheingauer Bürgerfreunds“ es sich zur Aufgabe gemacht, ihren Lesern nach wie vor die interessantesten und interessantesten Nachrichten aus dem Gebiete der Politik, Kunst und Landwirtschaft, sowie Statistik und Literatur zur Kenntniss zu bringen.

Korrespondenz-Artikel und Beschreibungen werden in gedrängter, aber streckender und leicht faßlicher Form gehalten sein.

Das wöchentlich beigegebene Unterhaltungsblatt „Blauerstübchen“ wird während dem Bemühen sein, durch Original-Gedichte, beliebte, fesselnde Erzählungen und gehaltreiche Miscellen dem Wunsche nach Unterhaltung zu werden.

Wie der Leser einerseits die allgemein Interesse bietenden Bekanntmachungen der Königl. Behörden findet, sind andererseits bei dem ausgezeichneten Leserkreis dieses Blattes Inserate von dem günstigsten Erfolge zu erwarten.

Das Abonnement beträgt vierteljährlich 12 Sgr. pränumerando (excl. Postzuschlag). — Bestellungen nehmen sämtliche Postämter, unsere Boten, wie in Deßau und Eltville die Expedition entgegen.

Deßau und Eltville, im Juni 1871.

Die Expedition.

„Mainzer Anzeiger“

2. Jahrgang.

Auflage 7500.

unstreitig das billigste aller Tagesblätter.

Preis vierteljährlich: per Post 1 fl. 9 kr.

Der „Mainzer Anzeiger“, eine wahrhafte Volkszeitung, erscheint täglich mit den nöthigen Beilagen, Montags ausgenommen, und bietet seinen Lesern eine umfassende politische Uebersicht.

Als wirksamste Anzeigebestellung ist der „Mainzer Anzeiger“ besonders zu empfehlen, da derselbe das verbreitetste Blatt in Mainz und Umgegend ist. Inserate werden mit 4 kr. per Zeile berechnet. Entgegennahme derselben in allen Inseraten-Bureaus des In- und Auslandes. In Mainz bei der Expedition.

Die Expedition.

In demselben Verlage erscheint auch die

„Deutsche Wein-Zeitung“

Zeitschrift für Weinkunde, Weinbau, Weinhandel und damit Verwandtem, in einer Auflage von 2500 Exemplaren. Preis vierteljährlich 46 kr. Inserate 4 kr. per Zeile. Bestellungen nehmen alle Postämter, Buchhandlungen etc. entgegen.

Abonnements-Einladung.

Mit dem 1. Juli 1871 beginnt ein neues Abonnement auf die täglich in großem Format erscheinende

Mainzer Zeitung.

Die politischen Tagesfragen werden in Zeitartikeln und Original-Korrespondenzen von bewährten Mitarbeitern besprochen. Die Tagesgeschehnisse finden, unterstützt durch den directen Bezug telegraphischer Depeschen, so erschöpfende als rasche Mittheilung. Ein gewähltes Feuilleton bietet reichhaltigen Stoff zur Unterhaltung.

Wie wir fest und treu für die nationale Einheit gekämpft, so werden wir fortfahren, für die freiheitliche Entwicklung in politischer wie religiöser Richtung mit Entschiedenheit zu wirken und hoffen, den Beifall immer mehr wachsen zu sehen, den wir durch den fortwährend sich erweiternden Kreis der Abonnenten sowohl, als auch neuer tüchtiger Mitarbeiter entgegenzunehmen die Genugthuung hatten.

Die täglichen Course und Börsenberichte sind in der „Mainzer Zeitung“ regelmäßig enthalten, ebenso volks- und landwirthschaftliche Berichte, gemeinnützige Mittheilungen etc.

Die Zeitung kostet in Mainz pro Quartal 1 fl. 30 kr., durch die Post bezogen 1 fl. 53 kr., excl. etwaiger Stempelsteuer.

Anzeigen aller Art

werden durch die „Mainzer Zeitung“ anerkannt die weiteste und erfolgreichste Verbreitung.

Unsere verehrlichen auswärtigen Abonnenten ersuchen wir, ihre Bestellungen bei dem betreffenden Postamt rechtzeitig zu erneuern, damit die Befreiung keine Unterbrechung erfolgt und sie auf vollständige Exemplare rechnen können.

Mainz, im Juni 1871.

Mittag- und Abendessen, schöner Hofsalat, sowie Bütchen zu haben Saalgasse 4.

7216

Einladung zum Abonnement

auf die

Frankfurter Presse.

Erscheint 2 Mal täglich (in 2^{1/2} Folio-Bogen).

Abonnementspreis: pro Quartal hier in Frankfurt a. M. 2 Gulden (ohne Bringerlohn). Auswärts tritt der Postzuschlag und das Postbestellgeld hinzu.

Die „Frankfurter Presse“, das einzige Blatt nationaler Tendenz in Frankfurt, erfreut sich eines fortwährenden Aufschwungs und großer Verbreitung in ganz Süddeutschland.

Dem Handelsstheil wird besondere Aufmerksamkeit und Pflege gewidmet. Vollständiges Coursblatt, Prompte Börsen- und Productenberichte aus allen Hauptplätzen. Verloofungslisten.

Der „Frankfurter Presse“ wird ein tägliches belletristisches Beiblatt unter dem Titel „Museum“ beigegeben.

Die Expedition der „Frankfurter Presse“.

Gummi-Regenröcke,

Gummi-Damenmäntel,

unter Garantie

für nicht kleben noch brechen

empfehlen

Baumeher & Co.,

Ecke der Langgasse und Schlitzenhofstrasse,
vis-à-vis der Post.

Die nach Vorschrift des Königl. Geheimen Hofrathes und Universitäts-Professors Dr. Garlich in Bonn gefertigten Stollwerck'schen Brust-Bonbons sind à 14 kr. per Packet echt zu haben in Wiesbaden bei:

C. Ader, Hosielerant, A. Brunnenwasser, A. Becker, Schwalbacherstraße, Aug. Engel, Taunusstraße, M. Buchner, Friedrichstraße 39, J. Flohr, G. D. Linde, V. Nagel, Chr. Michel, Wwe., A. Schirg, Schillerplatz, A. Schirmer, C. W. Schmidt, F. L. Schmitt, F. Strasburger, Kirchgasse, Conditior S. Wenz, H. Wald, J. B. Weil u. R. Wengandt, Kirchgasse 15a.

Gut abgezogene und regulirte Cylinder- und Ankeruhren, sowie Remontoires bester Construction, unter zweijähriger Garantie, empfiehlt zu den billigsten Preisen

H. von der Heydt, Uhrmacher,

7219

Kirchgasse 4.

Negligé-Hauben

von 18 kr. an in frischer Sendung empfiehlt

250

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Bonner Fahnen-Fabrik.

Reichs-Fahnen nach neuester Verfügung eines hohen Ministeriums, Fahnen mit oder ohne Germania, wackelt, haben wir zum alleinigen Detail-Verkauf Herrn L. Meyer, Langgasse 11, Wiesbaden, übertragen.

6165

Druckfachen aller Art

werden schnell und billig angefertigt in der Buchdruckerei von

5562

J. Edel, Ellenbogengasse 9.

Zu verkaufen

ein mittelgroßer, dreirädriger Rollwagen Dranienstraße 8

eine Etage hoch.

6191

Maison Lyonnaise,

Lyon

Paris

Zürich

Berlin

zur Saison **Wiesbaden**,

Badhaus zum „Schwarzen Bock“, Langgasse, Ecke des Kranzplatzes.

Soeben sind wieder grosse Sendungen angekommen von

Tussor écaru méciaine (indische Rohseide),

das Solideste und Feinste für Sommertoiletten,

echten Spitzentüchern und Rotonden verschiedenster Qualitäten

und empfehlen solche zu billigsten, festen Preisen.

6868

Fortsetzung des Ausverkaufs

Rölnischen Kleider-Bazar

von **Bytinski & Cie.** aus **Cöln**,

zur Zeit in **Wiesbaden**, **Badhaus zum schwarzen Bock**, **Langgasse**, **Ecke des Kranzplatzes**,
dauert nur noch kurze Zeit zu außergewöhnlich billigen, aber festen Preisen. Das Lager enthält in grösster Auswahl alle
in dieses Fach einschlagende Artikel und wird gewiss Keiner unbefriedigt das Verkaufslocal verlassen.

Badhaus zum schwarzen Bock, Wiesbaden.

6874

Zoologischer Garten in Frankfurt a. M.

Sonntag den 2. Juli Morgens von 6 Uhr bis 12 Uhr ist der Eintrittspreis auf

6 Kreuzer per Person ermäßigt.

Von 12 bis 2 Uhr bleibt der Garten geschlossen.

Der Verwaltungsrath.

Angekommen: Ein Chimpanze (menschähnlicher Affe).

Geboren: Ein Zebra.

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermietben.

283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Stuhlfabrik von **W. Thon**,

Ellenbogengasse 4,

empfiehlt ihr reich assortirtes Lager in **Rohr- und Stroh-
stühlen**, **Lehnstühlen**, **Comptoir- und Ladenstühlen**, **Tabourets**,
Rückenstühlen u. s. w. zu billigen Preisen unter Garantie. 15884

Ein **Epictisch**, ein **Divan** und verschiedene andere Sachen
sind zu verkaufen Rheinstraße 30. 6429

Alleinige Niederlage

sämmtlicher Sorten

Cigarretten

von **Chr. Petri** in **Stuttgart**

bei **Chr. Wolff jun.**, Markstraße 26. 5806

Die in solidem Fortbestand seit länger als einem
Jahrzehnt als ein probates **Linderungsmittel** rühm-
lichst bewährten **Kräuter-Bonbons** des Kgl. Pr. Kreis-
Physikus **Dr. Koch** zu Heiligenbeil werden in Original-
schachteln à 18 u. 35 kr. nach wie vor ausschliesslich nicht
debitirt durch **Ferd. Kobbe**, Webergasse 17. 379

Gerhard wohnt Kirchhofsg. 14.

Nene protestantische Kirche zu Wiesbaden.

Samstag den 1. Juli 1871 Abends 5½ Uhr:

1. Orgel- und Vocal-Concert

zum Besten
der allgemeinen deutschen Invaliden-Stiftung,
gegeben von

Adolf Wald,

Pianist und Organist an der protestantischen Hauptkirche
zu Wiesbaden,

unter gütlicher Mitwirkung

geehrter Mitglieder des Dilettanten-Vereins.

Eintrittskarten

zu reservierten Plätzen à 1 fl. 30 kr., zum Schiff und den Embühnen à 1 fl. sind zu haben in den Buchhandlungen der Herren Feller & Gecks, Roth, Rodrian & Röhr (vormals Schellenberg'sche Hofbuchhandlung), in den Musikalienhandlungen der Herren Schellenberg, Wagner und Wolff.

An der Kirche findet kein Billetverkauf statt.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 7½ Uhr Probe für die Damen, um 8 Uhr für die Herren.

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 9 Uhr Probe im Café Schiller.

Katholischer Kirchenchor.

Heute Abend ½9 Uhr: General-Versammlung im Saalbau Schirmer (NebenSaal).

Tagesordnung: Besprechung verschiedener Chorangelegenheiten.

Der Vorstand.

Inserate

in sämtliche in- und ausländische Zeitungen werden befördert durch

Rodrian & Röhr

(vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung)

Agenten von:

Haasenstein & Vogler

Frankfurt.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Geschäftslocal befindet sich von heute an **Webergasse 32a**, neben Herrn **B. Eichhorn**.

Wiesbaden, den 22. Juni 1871.

A. Brunnenwasser.

Beim Einzug unserer Truppen empfiehlt **Eichenlaubfränze** in allen Größen, sowie Vorbeerfränze **Karl Brömser**, Gärtner, Welltrithal. Bestellungen können auch Marktplatz 12 bei Herrn **Häfner** gemacht werden.

Gleichstraße 5d sind **Fahnenstangen** zu haben.

Unfehlbarkeit.

Professor Dr. Michells wird Montag den 3. Juli l. J. Abends 8½ Uhr (präcis) im Saalbau Schirmer, Bahnhofstraße 12, für Herrn und Damen einen Vortrag halten über die gegenwärtige kirchliche Bewegung.

Das unterzeichnete Comité ladet alle Bewohner Wiesbadens und der Umgegend hierzu ein mit dem Bemerken, daß Eintrittsgeld nicht erhoben wird.

Gleichzeitig wird darauf aufmerksam gemacht, daß selbst vor der Eröffnung des Vortrages im Saale Erfrischungen nicht verabreicht werden können und daß gebeten wird, das Tabakrauchen zu unterlassen.

Dr. Reuter, Präsident. **Dr. Potri**, Vicepräsident. **Reusch**, Schriftführer. **Schmittus**, Cassirer. **Stillger**, Brunnenwasser. **Landsrath**, Nocker. **Ruppert**, Schmitt. **Zingel**, Odernheimer.

7242

Dr. Kluge, prakt. Arzt,

Schützenhofstraße 2.

7224

Sprechstunden von 9—11 Uhr Morgens, 1½3—4 Uhr Nachmittags.

Dr. Magdeburg, homöopath. Arzt,

Friedrichstraße 25. Sprechstunden von 11—12 und 2—4 Uhr. 3243

Bur Einzugsfeier unserer Truppen

hält sich zur Viefierung von

Feuerwerken

jeder Art und Größe, sowie zu

bengalischen Beleuchtungen unter Zusicherung billiger Bedienung bestens empfohlen.

6987

G. Löw, Marktstraße 28.

Lebende Oderkrebse

(große Speisekrebse)

sind eingetroffen bei

C. W. Schmidt,

7205

Bahnhofstraße.

Banzeninfur eigener Fabrication, sicher wirkend, **Insectenstichgläser** und zugehöriges Gegengift gegen Schnakenstiche

empfiehlt

Dr. H. Hanstein,

Material- und Farbwaaren-Handlung,

61

große Burgstraße 8.

80

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **Marie Autsch**, Hebamme,

befindet sich **Rentengasse 4** in Mainz.

2600

Eine Engländerin ertheilt **englischen Unterricht**. Das Nähere schriftlich unter A. Z. E. bei der Expedition d. Bl. 7248

Privat- und Nachhilfestunden werden billig ertheilt. Näheres Expedition. 5438

Miethcontrakte per Stück 6 fr. in der Exped. dieses Blattes.

Zur gefälligen Beachtung.

Allen meinen Freunden und Kunden zur Nachricht, daß ich aus dem Feldzuge zurückgekehrt bin und mein Geschäft wieder nach wie vor fortbetreibe und bitte um ferneres Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

Joseph Fiedler, Schuhmacher,
Louisenstraße 37.

7194

Eine große Auswahl seiner **Glacé-Handschuhe** in farbig und schwarz neu angekommen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 465
P. S. Sommerhandschuhe in fil d'Ecosse zu sehr billigen Preisen.

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätig bei
8001

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

Zungenleiden jeder Art,

insbesondere chronische Katarrhe der Luftwege und Lungen, beginnende Lungentuberkulose, heilt mit überraschendem Erfolge

Kral's echter Karolinenthaler Davidsthee

des **Josef Fürst,**

Apotheker zum weißen Engel in Prag am Poric.

!Tausende verdanken diesem Thee ihre Gesundheit!! Vor Falsifikationen wird gewarnt. — 1 Päckchen kostet 4 Sgr. — 14 fr. südd. Währ. 359

Niederlage in Wiesbaden bei **H. Wenz, Spiegelgasse.**

Polstermöbel, als: **Causeuse, Kanape's, Chaise longues,** zu verkaufen. **Eprung-**
rahmen von 14 fl. an (neu) empfiehlt
6949

L. Reitz, Tapezirer, Langgasse 23.

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern &c.
14 Kirchhofsgasse 14. 292

Marktstraße 27 stehen drei **Ladenfenster** und eine Laden-
thüre zu verkaufen. 7198

Mauritiusplatz 2 sind neue lackirte **Brandstufen** und
Bettstellen zu verkaufen. 4022

Drei nußbaumene **Stühle** und eine neue **Arbeits** sind billig
zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstraße 53. 7206

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren in die Webergasse 33
dem Herrn **Fr. Ballhaus** zu seinem heutigen Geburtstage.
7244 **W. M.**

Ein Contobüchlehen

ist gestern verloren worden. Der Finder wird gebeten, dasselbe
gefälligst hierher retour geben zu wollen.

D. Wenz, Spiegelgasse 4. 7249

Verloren eine grün-leberne **Brieftasche,** einen Urlaubspass,
sowie ein altes Notizbuch mit verschiedenen Notizen aus dem
letzten Feldzug enthaltend. Abzugeben in der Expedition. 7188

Verloren ein **Korallenketten** auf dem Wege von der
Tannusstraße nach der Rheinstraße. Abzugeben gegen entsprechende
Belohnung Paulinenstraße 1a. 7187

Am Sonntag Abend wurde im Saale des Herrn Lamshaus
ein schwarzer **Alpacaschirm** vertauscht, um dessen Austausch
im Locale gebeten wird. 7209

Eine kinderlose Familie sucht ein Kind in Pflege zu nehmen.
Näh. Römerberg 33 im ersten Stock. 7282

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen. Näh. Schwalbacher-
straße 15. 6700

Es wird Jemand zum Beiragen gesucht bei

Daniel Fausel, Bäcker, Kirchgasse 4. 7065

Brave Mädchen können das Kleidermachen erl. Kapellenstr. 1. 7136

Brave Mädchen können das Weißzeugnähen erlernen Kapellen-
straße 1. 7136

Mädchen können das Kleidermachen unentgeltlich erlernen
Friedrichstraße 32 bei L. Geiger. 6173

Eine perfekte Büglerin wünscht noch einige Tage zu befehen.
Näheres Louisenplatz 5. 7227

Ein perf. Bügelmädchen sucht Beschäftigung. N. Römerb. 20. 7235

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Neugasse 8, Dachlog. 7231

Eine junge Frau sucht eine Stelle zum Kochen oder bei Kranken;
auch nimmt dieselbe Monatsstelle oder Aushülfsstelle an. Näheres
Römerberg 1. 7241

Ein Mädchen, im Kleidermachen, Weißzeugnähen und Ausbessern
geübt, sucht noch Beschäftigung. Näh. obere Webergasse 51, 2. St. 7202

Ein Bügelmädchen sucht dauernde Beschäftigung. N. Exp. 7202
Einige brave Mädchen, welche im Nähen bewandert sind, werden
gesucht. Auch können dieselben noch mehrere Mädchen das Nähen
erlernen. Näh. Friedrichstraße 4 im Seitenbau. 7251

Stellen-Gesuche.

Gesucht auf 1. August oder etwas später für einen kleinen
Haushalt ein gewandtes Mädchen, das gut kochen kann und alle
Hausarbeiten versteht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh.
Adelheidstraße 8 im 2. Stock. 7134

Eine perfekte Köchin wird baldigst gesucht. Näh. Exped. 7140

Eine perfekte Köchin sucht sogleich oder auf 1. Juli eine Stelle.
Näh. Saalgasse 3. 7145

Ein anständiges Mädchen aus Württemberg, welches noch nicht
hier diente, sucht eine Stelle als Kinder- oder Zimmermädchen.
Näheres Emmerstraße 7 Parterre. 7159

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen
kann, wird gesucht kleine Webergasse 5. 7162

Eine ausgewiesene Deutsche,

die der französischen Sprache vollkommen mächtig ist und auch
etwas englisch versteht, sucht baldigst Stelle, sei es als Haus-
hälterin oder auch als Zimmermädchen in einem Hotel, welche
Stellung sie früher längere Zeit in Paris bekleidete. Näheres
Expedition. 7011

Ein gefittetes Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle in
einer ruhigen Familie. Näheres Faulbrunnenstraße 7. 7246

Ein anständiges, solides Mädchen wird auf 1. Juli gesucht.
Näheres Expedition. 7247

Ein Mädchen vom Lande, 16 Jahre alt, welches zu aller
Arbeit willig ist und Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle.
Näheres Faulbrunnenstraße 7 bei Frau Diehl. 7245

Ein solides Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und
nähen kann und mehrere Jahre bei Kinder war, sucht Stelle als
Haus- oder Kindermädchen. Näh. Dranienstraße 6, Hinterhaus
im 1. Stock. 7239

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann,
sucht eine Stelle. Näheres Steingasse 13 eine Stiege hoch. 7236

Eine perfekte Köchin, ein Mädchen als Mädchen allein oder
auch als Buffetmädchen, sowie einige empfehlende Mädchen als
Zimmer- oder Hausmädchen suchen Stellen. Näh. Neugasse 20,
Parterre. 7240

Empfehlende Zimmermädchen und Hausburschen für Hotels
suchen Stellen durch **D. Sadony, Kirchgasse 20.** 7226

Ein junges, gebildetes Mädchen, welches fertig im Schneidern
und Putzmachen ist, sowie alle feinen weiblichen Arbeiten versteht
und französisch spricht, sucht bei einer hohen Herrschaft als
Kammerjungfer oder Gesellschafterin einer einzelnen Dame bei
guter Behandlung Stellung bis zum 1. August oder später.
Gef. Offerten unter Chiffre **L. N. 625** befördert die Annoncen-
Expedition von Haasen & Vogler in Erfurt. 416

7055 Eine Leinwandbesetzerin für einen Gasthof gesucht. Näheres Expedition. 7228
 7136 Mehrere Herrschafts-Köchinnen, Haushälterinnen, Kammer-
 7136 angern, sowie Zimmer- und Hausmädchen mit guten Zeugnissen
 7136 suchen Stellen durch Frau Wintermeyer, Häfnergasse 3. 7069
 6173 Ein junges, williges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat,
 7136 sucht eine Stelle. Näheres Expedition. 7212
 7227 Ein zu aller Arbeit williges Mädchen sucht eine Stelle. Näh.
 7227 Marktstraße 32 am Uhrthurm. 7211
 7235 Eine Köchin, welche auch Hausarbeit mit übernimmt, sucht
 7235 eine Stelle. Näheres Schwalbacherstraße 20, Hinterhaus. 7215
 7231 Ein Mädchen vom Lande, im Kochen und der Hausarbeit er-
 7231 fahren, sucht Stelle. N. bei Frau Frank, Kirchg. 6, 4. St. 7221
 7241 Ein braves Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten
 7241 versteht, gesucht. Näh. obere Webergasse 37. 7176
 7202 Ein braves, solides Küchenmädchen gesucht, welches gleich ein-
 7202 treten kann. Näh. Exped. 7204
 7202 Gemeinbedarfsgäßchen 3 wird ein Mädchen gesucht. 7197
 7251 Elisabethenstraße 8 wird auf Juli ein braves Mädchen für
 7251 Kochen- und Hausarbeit gesucht. 7190
 7251 Ein fleißiges Hausmädchen, welches perfekt bügeln kann, wird
 7251 auf 1. Juli gesucht. Näh. Frankfurterstraße 9. 7191
 7251 Ein braves Mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Bahnhof-
 7251 straße 11. 7193
 7134 Eine gewandte Kellnerin wird auf gleich gegen guten Lohn
 7134 gesucht. Näh. Exped. 7189
 7140 Eine israelitische Dame, im Frisiren, Bügeln u. erfahren, sucht
 7140 Stelle durch H. Sadony, Kirchgasse 20. 7226
 7145 Ein anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich
 7145 versteht, sowie auch in der Küche etwas erfahren ist und gute
 7145 Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf Mitte Juli eine Stelle.
 7145 Näheres Expedition. 7220
 7169 Ein Mädchen sucht eine Stelle als Mädchen allein. Näheres
 7169 Bauergasse 8 Parterre. 7252
 7162 Ein gewandter junger Mann mit guten Zeugnissen, der fran-
 7162 zösischen Sprache mächtig, sucht eine Stelle als Diener. Näheres
 7162 Expedition. 7021

Schuhmacher gesucht.

Ein guter Herrn-Arbeiter gegen hohen Lohn und dauernde
 Beschäftigung gesucht bei J. Ballhaus, Webergasse 33. 7059

Steinhauer, gute Arbeiter, gesucht von

C. Roth. 7042

Ein junger Hausburche wird gesucht. Näheres Exped. 7148

Ein Schreinerlehrling wird gesucht Hochstraße 20. 7070

Gesucht wird ein Küchenschreiber, sowie einige Zimmermädchen
 in ein hiesiges Hotel. Nur solche mögen sich melden, die gute
 Zeugnisse aufweisen können. Näheres Expedition. 6800

Ein tüchtiger Papstjunge wird gesucht. Näh. Expedition. 7234

Welder gegen persönliche Sicherheit gegen jederzeit bereit.
 Näheres Expedition. 6664

Capitalien

gegen dreifache Sicherheit, aber billige Zinsen zu haben. Nähere
 Auskunft erteilt Justizrath Gg. Wilhelm, Friedrichstraße 8.

Ein unmöbliertes Zimmer

mit, am liebsten aber ohne Kabinet auf längere Zeit gesucht,
 Parterre oder im 1. Stock und möglichst in der Mitte der Stadt
 gelegen. Offerten unter B. 28 an die Expedition erbeten. 6770

Wolferstraße 23 ist ein schönes Logis im 2. Stock mit oder
 ohne Werkstätte und Hofraum auf gleich zu vermieten. 7192

Abrechtstraße ist ein möbl. Zimmer zu verm. N. E. 6542

Am Bachthal 2a ist die schön gelegene Bel-Etage von 7 Zim-
 mern mit Zugehör sofort ganz oder getheilt zu vermieten.
 Näh. Kapellenstraße 1 Parterre. 4475

Elisabethenstraße 4 Parterre sind drei elegant möblierte
 Zimmer zu vermieten. 7018

Elisabethenstraße 17 ein Salon mit Cabinet möbliert zu
 vermieten. 6635

Emserstraße 10 sind mehrere Zimmer zu vermieten. 7175

Weisbergstraße 2 ein Dachlogis auf 1. Juli zu verm. 7144

Helenenstraße 9 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 7214

Helenenstraße 12 ist ein heizbares Zimmer zu verm. 7217

Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326

Hellmundstraße 19 ist eine abgeschlossene Wohnung von
 3 Zimmern und Zugehör im Mittelbau auf 1. October zu
 vermieten. 7207

Hellmundstraße 21 zwei Treppen hoch ist ein freundliches,
 möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 6398

Kapellenstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zim-
 mern nebst Zugehör und Garten, auf 1. October zu vermieten.
 Näh. Louisenstraße 22 bei Karl Beckel. 7199

Kirchgasse 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 4677

Kirchgasse 12 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16345

Kirchgasse 22 im 3. Stock sind 2 schön möblierte Zimmer mit
 prachtvoller Aussicht zu vermieten. 3387

Langgasse 12 zwei Stiegen hoch ist ein schön möbliertes
 Zimmer mit oder ohne Kost auf gleich zu vermieten. 333

Ecke der Lang- und Webergasse 32 ist die
 von Hrn. Dr. Heymann bewohnte Bel-Etage,
 bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Dach-
 kammern und Keller, auf jetzt oder später zu
 vermieten. 7131

Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen,
 möbliert, auf 1. Juli zu vermieten. 14158

Marktstraße 23 ist sogleich eine Wohnung zu verm. 7174

Marktstraße 26 im 3. Stock sind 2 Zimmer zu verm. 6681

Mauritiusplatz 6 ein gut möbliertes Zimmer, mit Aussicht
 nach der Straße, zu vermieten. 7133

Moritzstraße 26 ist der 2. und 3. Stock, jeder aus 5 Zim-
 mern, Küche und 2 Mansarden bestehend, auf 1. Juli zu ver-
 mieten. Näh. im Hause selbst. 7183

Rheinstraße 23 zwei Tr. ein gr. möbl. Zimmer zu verm. 5726

Saalgasse 4 ist im 2. Stock ein Logis an eine kleine Familie
 auf 1. October zu vermieten. 7238

Schwalbacherstraße 43a sind schön gelegene möbl. Zimmer
 zu vermieten; auf Verlangen mit Pension. 7137

Schwalbacherstraße 45 ist ein Parterre-Zimmer an eine
 oder zwei Personen auf 1. Juli zu vermieten. 7200

Sonnenbergerstraße 12

ist die Parterre-Wohnung elegant möbliert zu vermieten. 6795

Sonnenbergerstraße 43 sind 4-6 Zimmern möbliert zu
 vermieten; auf Verlangen mit Zugehör, Küche u. 6533

Taunusstraße 27, Stadt-Strasbourg, sind möblierte Zimmer
 zu vermieten. 7004

Wellrichstraße 4 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern
 nebst allem Zugehör, zu vermieten. 7204

Zu der Nähe des Kochbrunnens ist eine möblierte Wohnung von
 3 Zimmern, Küche u. vom 1. Juli ab zu vermieten. Näh.
 Dräniensstraße 2 eine Stiege hoch. 6956

Ein großes, möbliertes Zimmer mit herrlicher Aussicht in ange-
 nehmer Lage zu vermieten. Näh. Exped. 7229

Ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Marktstraße 23
 im Uhrladen. 6971

Laden mit oder ohne Wohnung in guter Lage zu vermieten.
 Näheres Expedition. 5229

Ein kleiner Laden mit Wohnung ist auf den
 1. Juli zu vermieten
 untere Webergasse 24. 4251

Codes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere geliebte Gattin, Mutter, Tochter, Schwiegertochter, Schwester und Schwägerin,

Caroline Cron, geb. Nicolay,

nach langem, schweren Leiden durch einen sanften Tod zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bittet

Zu Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Der tieftrauernde Gatte:

Heinrich Cron.

Zur näheren Nachricht diene, daß die Beerdigung Freitag Nachmittags um 4 Uhr vom Sterbehause, Marktplatz 9, aus stattfindet.

7208

Dankagung.

Hiermit spreche ich allen Freunden und Bekannten, sowie dem geehrten Männergesangsverein, welche einen so innigen Antheil an dem schmerzlichen Verluste meiner lieben Frau,

Wilhelmine Abler, geb. Kreidel,

nahmen und trotz der Ungunst des schlechten Wetters dieselbe zur letzten Ruhestätte geleiteten, meinen herzlichsten Dank aus.

Zu Namen der Hinterbliebenen:

7210

W. Abler.

Allen befreundeten Familien, welche meiner nun in Gott ruhenden lieben Schwester, Frau **Therese Janssen, geb. Monchen,** in ihrem langen Leiden so liebevoll und theilnehmend zur Seite standen, wie auch den geehrten Freunden der Verbliebenen, die sie zu ihrer Ruhestätte geleiteten, meinen wärmsten Dank.

7186

W. Monchen aus dem Haag.

Eltville.

Eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, ist sofort zu vermieten. Näb. bei **J. Wenger, Goldarbeiter** in Eltville. 6765

Steingasse 21 im 2. Stock kann ein reinlicher Arbeiter Logis erhalten. 7132

Zwei Arbeiter finden Logis. Näb. Schwalbacherstraße 59. 7206

Steingasse 31 findet ein Arbeiter Kost und Logis. 7213

Arbeiter können Kost und Logis erhalten Saalgasse 4. 7216

Für die hinterbliebene Witwe des Feuerwerfers **Niegemann** sind ferner eingegangen: Von Ungenannt 2 fl. 45 kr., Kaufmann Wolff 1 fl. 45 kr., Fr. Sch. 1 fl., R. B. 1 fl. 45 kr., S. 1 fl. 10 kr., R. 10 fl., Wina und Anna Kraut 2 fl., S. N. 2 fl., zusammen 22 fl. 45 kr., welchen Betrag dankend erhalten zu haben bescheinigt

Katharine Niegemann Wwe.

Zur Empfangnahme weiterer milden Gaben ist Herr C. Fehndeder, große Burgstraße 1, stets gern bereit.

Druck und Verlag der L. Schellensberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 27. Juni.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Bioten).	832,86	832,16	832,26	832,26
Thermometer (Reaumur).	+7,4	+8,0	+8,2	+7,86
Luftspannung (Bar. Bioten).	3,83	3,88	3,19	3,46
Relative Feuchtigkeit (Bar. Bioten).	100	84,1	78,0	87,36
Windrichtung.	W.	W. S. W.	W. S. W.	—
Regenmenge pro □ in par. Zeit*.	—	98,6	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, Mittwochs und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Das Museum der Alterthümer ist Montags Mittwochs, und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Heute Donnerstag den 29. Juni.

Festsaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Gärtner-Verein. Abends 7 1/2 Uhr Probe für die Damen, um 8 Uhr für die Herren.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Rhythmus; 9 Uhr: Gesangsstunde.

Katholischer Kirchenchor. Abends 7 1/2 Uhr: General-Versammlung im Saalbau Schirmer (Rebenstall).

Männer-Gesangsverein. Abends 9 Uhr: Probe im Café Schiller.

Königliche Schauspiele. „Fidelio.“ Große heroische Oper in 2 Akten von F. Schiller. Musik von L. van Beethoven.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45 (bis Rüdesheim). Ankunft: 8.25 (von Rüdesheim). 11.15. 2.35. 6.35. 9. **Leuningerbahn.** Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.30. 5.50. 5.45. 6.35. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1. 3.15. 4.25. 5.12. 7.55. 10.40.

* Schnellzüge. * Anschlag nach und von Ebern.

Frankfurt, 26. Juni 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuss. Cassencheine	1 fl. 45 1/2 — 46 1/2 kr.	Amsterdam	95 1/2 b.
Friedl. d. r.	9 58 — 59	Berlin	105 1/2 b.
Witten (doppelt)	9 44 — 46	Genève	106 1/2 b.
Witt. 10 fl. Stk.	9 55 — 57	Hamburg	87 1/2 1/4 b.
Dufaten	9 34 — 36	Leipzig	104 1/2 b.
20 Pros. Stk.	9 24 1/2 — 25 1/2	London	118 1/2 b.
Goldmark	11 54 — 56	Paris	93 1/2 b.
Frankfurter	9 44 — 46	Wien	94 1/2 b.
Witten in Gold	9 26 — 27	Disconto	3 1/2 % G.

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
tagirt und gepreßt sämtliche
Gegenstände.

Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kleine Schwalbacherstraße 2a,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Bestel-
lungen werden prompt aus-
geführt.

empfehlte ihr reichhaltiges Lager aller Arten Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Spiegel, Teppiche etc.

93

Naturheilanstalt NEROTHAL in Wiesbaden.

Bäder in allen Arten.

Warme und kalte Brausen und Douchen, Dampfbäder. Russische Nieferradel- und alle medi-
cinischen Bäder. Bäder in comprimierter Luft. Electricität. Schwimmbad. 4657

Die

Eisschrank-Fabrik

von Franz Grosse in Offenbach a. M.

Darmstädter-Chaussee Nr. 1

empfehlte Eisschränke.

Die Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;
„Bierwirthe: einfache u. doppelte Eisschränke;
„Restaurants: Wein- u. Bier-Kühlmaschinen;
„Kegelerien: Eiskühler, Auswahren u. Fleisch.

Muster-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht

bei H. Wenz.

Eisverkauf in jedem Quantum
und Abonnements für die Saison
werden täglich entgegengenommen.

Preis-Verzeichnisse über Bezüge
hierin nebst Bedingungen können bei
mir in Empfang genommen werden.

H. Wenz, Conditor,
Spiegelgasse 4.

6400

Größte Nähmaschinen-Fabrik Europas.
Frister & Rossmann, Berlin,

Familien-Nähmaschinen.

für Hausgebrauch die allein empfehlenswerthen in eleganter Ausführung mit
Verschlusslatten und allen Apparaten zu soliden Fabrikpreisen. — Preis-
Courante und Nähproben gratis. Verpackung frei. Jede Garantie.

Lager in Wiesbaden bei Fr. Knauer,
Neugasse 9.

46

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger, Kirchgasse 22,

verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson, E. Gove,
Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien und
Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. Wheeler &
Wilson-Maschinen, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen Apparaten
versehen und schon geschweiften Tischen und Verschlusslatten bedeutend billiger. Rechte
E. Gove-Maschinen für Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierstich-
apparat. Alle meine Maschinen sind so construirt, daß sie leicht gehen und nicht ermüden.
Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Neueste Hand-Nähmaschinen
mit Doppeltsteppstich und Kettenstich, welche in allen Familien so sehr beliebt sind und
jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. Preise
bedeutend billiger als bei Händlern. Mehrjährige schriftliche Garantie. Gründlicher
Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische
Nadeln und reines Oel. Rabatt für Wiederverkäufer. 23



Ruhrkohlen I^a Qualität,
direkt aus den Waggonen, sind stets zu beziehen
durch die Agentur von

Christian Adolph Schmidt,
kleine Burgstraße 1.

4221

Ruhrer Ofen-, Biegel- & Schmiedekohlen
können von heute an direkt vom Schiffe an der Ohfenbach wieder
bezogen werden. **A. Momberger,** Moritzstraße 7. 6365

Biegel- und Ofenkohlen

erste Sorte in Waggonen zu beziehen bei

4434

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a.

Ruhrer

6986

Ofen- & Schmiedekohlen,
beste, stückreiche Qualität, sind direkt vom
Schiffe zu beziehen bei

A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

**Beste Ruhrer Ofen- und
Schmiedekohlen**

lasse in Viebrich entladen und empfehle solche
zu billigstem Preise.

6941

G. D. Linnenkohl.

Ruhrkohlen

1. Qualität, sehr stückreich, sind stets frisch zu beziehen bei

4569

H. Cürten, Adelhaidstraße und Platterstraße.

Beste Ofen- und Biegelkohlen

aus der Beze „Helena Amalia“ zu beziehen bei

Fritz Rückert.

Bei Abnahme von ganzen Waggonen bedeutende Preisermäßigung.
Bestellungen werden angenommen bei **Fritz Sahn,** Restaurateur,
Spiegelgasse 15, **August Sahn,** Metzger, Kirchgasse 6a, und
Jacob Rückert, Feldstraße 8. 148

Ruhrkohlen bester Qualität

sind von dem Staats-Bahnhof eben so preiswürdig wie von dem
Schiffe zu beziehen bei

3073

Gustav Birnbaum Wwe., geb. Nathan.

Beste Ruhrkohlen, klein gemachtes Buchenscheitholz,
sowie **Wellen** sind zu haben bei

13892

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Bonner Cement, Brohler Trak

und **Binger Kalk** bei

289

Jos. Berberich.

Bisittarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von

162

Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Kangasse 33. 5434

**Abstempelung der ausländischen
Anlehensloose.**

Reichsgesetz vom 8. Juni 1871.

Ich erlaube meine Geschäftsfreunde, mir ihre ausländischen
Loose bis zum 10. Juli a. c. zur Beforgung der Abstempelung
einzureichen.

7041

Marcus Berlé.

Zur Kgl. Pr. 144. Staats-Lotterie.
Ziehung erster Klasse den 5. Juli,
verkauft und versendet Antheilloose

für 19 Thl. 9½ Thl. 4½ Thl. 2½ Thl. 1½ Thl. 20 Sgr. 10 Sgr.
gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,
Berlin, Leipzigerstrasse 94, 416
erstes u. ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegründet 1855.

Taschen- und Federmesser

für Schüler, sowie auch feinere Taschenmesser, Scheeren etc. in
großer Auswahl empfiehlt billigt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 6320

**Gummiseidene Strümpfe, Fuß-, Waden-,
Knie- und Schenkelstücke**

in allen Nummern stets auf Lager bei

94121

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth,** concessionirte Hebamme
Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Sargmagazin Feldstraße 14.

Das Haus Wilhelmstraße 2

ist zu verkaufen. Bescheid im Hause selbst.

14136

Die **Landhäuser** No. 29 in der Kapellenstraße und No. 21a
in der Sonnenbergerstraße sind wegen Abreise des Eigen-
thümers sofort zu verkaufen. Näheres in der Handels-
gärtnerei von **A. Weber,** verl. Parkstraße. 5642

Ein schönes **Haus** in der Elisabethenstraße sehr günstig zu
verkaufen. Näheres Expedition. 6904

Ein neuerbautes **Landhaus** in der schönsten Lage Wies-
badens, elegant eingerichtet, ist unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Näheres Expedition. 3037

Ein **Haus** mit Gärten im südlichen Stadttheile, gut gebaut
und bestens eingerichtet, ist zu verkaufen. Näheres bei der Ex-
pedition d. Bl. 7129

Ein **Haus** in angenehmer Lage mit Wasserleitung, vor und
hinter dem Hause Garten, ist aus freier Hand mit angenehmen
Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 6622

Obere Adelhaidstraße ist ein **Haus** zu verkaufen. Näheres
Expedition. 6419

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen.
Näheres Expedition. 2670

Ein **Backsteinmeyer,** 128,000 Stück, gut gebrannt und
leicht abzufahren, ist billigt zu verkaufen. Näh. Expedition. 7043

Wolle und Baumwolle wird geschlumpft Adlerstr. 25. 198

Alle Arten Futterstoffe und Shirtings
von 8 fr. an,
schwarze, wollene Ligen
per Stück 12, 16, 24, 36, 48 fr.
empfiehlt **Chr. Maurer**, Langgasse 2. 250

13 Taunusstraße 13.

Fertige Herren- & Damen-Hemden.

Leinene Brusteinsätze für Herrenhemden von 18 fr. an bis zu den feinsten Sorten,
Herrenhemden mit breiten Falten fl. 1. 12, fl. 1. 30, fl. 1. 45,
Nachthemden fl. 1. 48, fl. 2 und höher,
Herrenhemden, feinfaltig, fl. 1. 45, fl. 2 und höher,
Frauenhemden fl. 1. 12, fl. 1. 36, fl. 2 und höher,
Damenhemden in Halbkleinen und Kleinen von fl. 1. 24 an,
Feine gestickte Damenhemden fl. 2. 30 und höher,
Damenhosen von 54 fr., fl. 1. 12 und höher,
Leinene Herrenunterhosen billigst.

Leinene Herrenkragen und Manchetten

neuester Façons per 1/2 Duzend 54 fr., fl. 1. 12 und höher.

Hemden nach Maß

für Herren, Damen und Kinder
werden unter Garantie für gute Stoffe, solide
Arbeit und gut passend geliefert.

Leinene Manchetten à 30, 36 fr. per Paar bei

Jonas Schloss,
Frankfurt a. M. und
Taunusstraße 13 in Wiesbaden.

3 Michelsberg 3.

Wegen Aufgabe meines Kurzwaaren-Geschäftes gebe ich alle
Artikel zum Einkaufspreis ab, besonders **Baumwolle** von
18 fr. an, **Wolle** in allen Farben, sowie **farbige Lige** zu
1 fr. per Elle, **Gummischuhe** und **Pantoffeln**, **Glacé-**
Sandshuhe und **Rapuzen**.
6112 **L. Birnbaum Wittwe.**

Photographie-Rahmen

in großer Auswahl, großes Lager, empfiehlt billigst
C. Schellenberg, Goldgasse 4.
Für Wiederverkäufer bedeutenden Rabatt. 6168
Schwarze, echte **Guipurespitzen** in großer Auswahl neu
angekommen bei
465 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.
Ein brauner **Rachelofen** und zwei einfache Thüren sind
sofort zu verkaufen Grünweg 2. 6736

Gr. Burgstraße 1. Gr. Burgstraße 1.

Möbel-Lager.

Die Unterzeichneten empfehlen ihr wohlaffor-
tirtes **Möbel-Lager** von den einfachsten
zu jedem häuslichen Bedarf nöthigen Gegen-
ständen bis zu den feinsten Luxusmöbeln in guter
Arbeit und zu den billigsten Preisen.

6968 **C. Leyendecker & Cie.**

Fayence-Ofen-Geschäft und Lager,

große Burgstraße 4, große Burgstraße 4,
Fr. Riefstahl, Wiesbaden,

empfiehlt alle Sorten **Fayence-Ofen** von den einfachsten bis
zu den elegantesten **Salon-Ofen**, Herde, Bäder, Wand-
belleidungen; das Ofen-Umsetzen, Repariren und Ausputzen wird
unter genauester Berechnung prompt ausgeführt. 3067

Die Dampfbrennholz-Spalterei
von **W. Gall**, Dokheimerstraße 29a,
liefert billigstes **Brennholz**, fertig geschnitten und gespalten
sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen
Quantität franco ins Haus. 110

Patentirte Petroleum-Kochapparate
in verschiedenen Größen und Façons empfiehlt als sehr praktisch
J. Kimmel, 9 Langgasse 9. 6391

Sensen,
Sicheln und **Werkzeuge** bester Qualität empfehlen
6682 **Bimler & Jung**, Kirchgasse 30.

Ihre als praktisch und solid anerkannten
Eisernen Gartenmöbel,
Gartenpumpen,
Hydronettes, Patent-Gießkannen,
Bettstellen mit Doppelspiral-Matratten
und **HEISSCHRECKE** 5757
bringt in empfehlende Erinnerung die Fabrik von
Schmidt & Keerl in Cassel.

Geschäftsaufgabe.
Aus obigem Grunde verlaufe meine sämtlichen Vorräthe, als:
Schreibsekretäre, Kommoden, Tische, Kleider- und Küchenschränke,
Bettstellen, Stühle, Koffer, Bettwer, Matratzen, Strohsäcke etc.
Ich werde solche Preise machen, daß Concurrenz unmöglich ist.
Joh. Haberstock, Michelsberg 18. 15890

Holz- und Polstermöbel,
Betten und Spiegel, sowie eine Parthie Strohschühle per Stück
1 fl. 48 fr. zu verkaufen Nerostraße 16 Parterre. 7022
Umzugshalber billig zu verkaufen: Ein gut erhaltenes **Tafel-**
Flavier, ein gutes, mit Wollendamast überzogenes **Ranape**
mit 6 dazu passenden **Stühlen** Nerostraße 21 a, 3. St. 6849
Ein vollständiges, guterhaltenes **Sattelzeug** nebst Trense,
Randarre und Dede sind billig zu verkaufen. Näheres in der
Expedition. 7072

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,

empfiehlt: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 48.,
superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. f. Souchong zu
fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. f. Pecco zu
fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitzen
zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

Soup à la Julienne

befinden sich in Wiesbaden im Detail-Verkauf bei den Herren
A. Brunnenwasser, A. Engel, A. Schirmer,
A. Schirg, F. L. Schmitt, Chr. Ritzel Wwe.
J. B. Willms, C. W. Schmidt, J. Gottschalk,
J. B. Korthauer. 10220

Fabrik medic.-diätet. Präparate

ROTH & BRAUN

Techn. Leiter Fr. Roth, gepr. Apoth. und Chem.

Feuerbach-Stuttgart.

Die bewährte Kinder-Suppe.

Ein Extract aus Liebig's Kinderpulver,
in Kuhmilch aufzulösen,
à Flasche 30 kr.

Anerkannt bester Ersatz für Muttermilch.

Niederlage in Wiesbaden bei

6073

A. Seyberth, Adler-Apotheke.

Unstreitig das beste Mittel,

worüber eine große Anzahl Atteste vorliegen.

Alle, auch veraltete rheumatische und Gicht-Krankheiten durch
Einreibungen heilbar! Flaschen à 1 Ltr. 5 Sgr. = 2 fl. —
incl. Verpackung nebst Gebrauchsanweisung gegen Posteingahlung
oder Nachnahme durch das Haupt-Depot Mainz zu beziehen.

Unbemittelten senden wir gegen Nachweis Ihrer Behörde aber
nur durch das Haupt-Depot obige Präparate gratis.

Bei Leichtkranken genügen 2 Flaschen. Depots-Übernehmer
erhalten Rabatt.

J. Egener & Frey, Mainz.

Nähere Auskunft erteilt **M. Roth**, Louisenstraße 24 im
dritten Stock links, Wiesbaden. 7080

Eisencarat

359

des **Jos. Fürst**, Apotheker in Prag,

heilt alle **Großveulen** binnen 8 Tagen.

1 Schachtel 28 kr. südd. Währ. = 8 Sgr.

Niederlage in Wiesbaden bei **H. Wenz**, Spiegelgasse.

Blumenkohl, Pflückerbsen, Bucker.

Erbisen, Gurken, Schnittbohnen, neue Kartoffeln, wie auch alle
sonstige frischen Gemüse versende in jedem Quantum zu den billigsten
Tagespreisen. **F. Pelzer**, Coblenz, Castorhof. 7086

Flaschen werden fortwährend angel. Kirchhofsgasse 10. 6510

Druck und Verlag der V. Schellenditz'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.

Stadt Strassburg, Taunusstraße

No. 27.

Table d'hôte um 1 Uhr à 48 kr., Diner apart, Restauration
zu jeder Tageszeit nebst reingehaltenen Weinen und vorzüglichem
Flaschenbier, sowie Billard empfiehlt bestens

W. Wintermeyer. 5899

Mainzerstraße 16.

Mainzerstraße 16.

Rothweinverkauf.

Oberingelheimer, erste Qualität, die 1/2 Litre-Flasche 1 fl. — kr.,
Ammannshäuser (Domatinal-Wein) " 3/4 " " 1 " 12 "
Ammannshäuser, zweite Qualität, " 3/4 " " 1 " — "

In Gebinden von 10 Maas an billiger.

Auch Niederlage davon bei

5668

Adolph Becker, Schwalbacherstraße 31.

Chr. Ritzel Wwe.,

Ecke der kleinen Burgstraße und Häfnergasse,

Wiesbaden,

empfiehlt ihr Lager reingehaltener

in- und ausländischer Weine und
Spirituosen

zu den billigsten Preisen.

5411

Mohnöl von bekannter Qualität wieder eingetroffen,

Weinessig,

süßen Senf,

Sardellen-Senf,

Gewürze

empfiehlt

Dr. H. Hanstein,

Material- und Farbwaren-Handlung,

große Burgstraße 8.

6179

Oelfarben

in allen Nuancen zum An-
strich fertig.

Leinölfirnis

zum Anstreichen der Fuß-
böden empfiehlt

4877

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Rheingauer Weinessig.

liefert die Weinessig-Fabrik von

3826

Martin Prinz in Schierstein.

Rindfleisch 16 kr. per Pfund,

Kalbsteisch 14 kr.

bei **M. Marx**, Kirchhofsgasse 3. 6142

Banzentod,

zur sicheren Vertilgung dieser höchst lästigen Insekten,
à Flasche 10 und 5 Sgr., bei **Otto Klingelhöfer**,
Marktplat 12 in Wiesbaden. 268

Stadtfeld'sches Augenwasser,

vorzüglichstes
Mittel gegen Augenentzündung, thranende
Augen und gegen die Nistchen, zu haben bei **Ch. Maurer**,
Mode- & Kurzwarenhandlung, Langgasse 2. 249

Auszüge werden billigt bejorgt von

6724

Schreiner Huth, Langgasse 14.